

Spannender Kampf um Platz vier

Die drei Teilnehmer des Final3 Ende Juni in Münzbach stehen fest. Platz eins entscheidet sich zwischen Urfahr und Freistadt. Spannend bleibt der Kampf um Platz vier: alle drei Tabellennachzügler haben noch die Chance darauf.

Tabellenführer FBC Askö Urfahr konnte seiner Favoritenrolle gerecht bleiben und beide Spiele für sich entscheiden. Gegen Meister FG Sparkasse Grieskirchen/Pötting gewannen die Linzer am Donnerstag klar mit 4:0. Am Sonntag holten sie in Vöcklabruck einen 4:0-Sieg. Vor allem Angreifer Patrick Piermann spielte dabei beeindruckend. „Er ist in einer bestechenden Form. Auch wenn er verhältnismäßig viele Fehler gemacht hat, sind sie ihm zu verzeihen, weil er fast jedes zweite Service unhaltbar versenkt“, freut sich Urfahr-Trainer Manfred Leitner. Die Linzer bleiben damit weiter an der Tabellenspitze und Favorit auf den direkten Finaleinzug.

Verfolger Union Compact Freistadt konnte ebenfalls zwei Siege verbuchen. Die Mühlviertler bleiben weiter an den Linzern dran, liegen mit einem Punkt weniger auf Tabellenplatz zwei. „Wir werden von Spiel zu Spiel stärker. Jetzt kommt es in den beiden letzten Spielen, am 13. und 14. Juni, jeweils gegen Urfahr zum wahren Showdown um den Finalplatz“, freut sich Freistadt-Angreifer Pedro Andrioli auf die anstehenden Spiele.

Drei Teams um internationalen Startplatz

In zwei Wochen trifft der FSC Wels 08 auswärts auf Meister Grieskirchen. Für beide Teams geht es trotz des verpassten Final3-Chance um viel. „Es geht um Platz vier und um den möglichen internationalen Startplatz“, sagt Wels-Zuspieler Robert Tapler. Nach einem rabenschwarzen Wochenende trauen sich die Welsler aber nicht mehr viel zu. „Wir sind völlig außer Form. So wird es gegen den amtierenden Meister ganz schwer.“ Auch die Tigers Vöcklabruck haben noch Chancen auf Platz vier, wobei auf die Tigers mit Kremsmünster in zwei Wochen ein übermächtiger Gegner wartet.

Weiter spannend bleibt der Kampf um den Aufstieg. Im **Aufstiegs Play-off** feiert Union Waldburg einen 4:1-Sieg über Union City Fitness Christian Grünburg. Die Mühlviertler führen die Tabelle damit an. Punktegleich auf Platz zwei liegt Askö Laakirchen Papier. Ein Sieg aus den beiden noch ausstehenden Matches reicht den Teams um den Aufstieg in die höchste österreichische Spielklasse zu fixieren.

Im **Abstiegs Play-off West** hat sich Bozen 1 den Titel bereits eine Runde vor Schluss gesichert. Die Italiener holen am Samstag einen 4:2-Sieg über TSV Ottensheim. Ottensheim, Hirschbach und Union Greisinger Münzbach kämpfen in zwei Wochen um die Plätze zwei und drei.